



KBZ | Kaufmännisches Bildungszentrum Zug | kbz-zug.ch

# Aufnahmeprüfung Übungsserie

## Kaufmännische Berufsmaturität 2

### Fach: Wirtschaft

 Kanton Zug

**Prüfungszeit: 90 Minuten (Teil 1 und Teil 2)**

Name / Vorname:

**Total Punkte: 100**

Total: \_\_\_\_\_ / 100

Note: \_\_\_\_\_

Hilfsmittel: - Nicht programmierbarer Taschenrechner  
- ZGB/OR

**Beilage 1** (Kontenplan S. 21) Diese Beilage kann abgetrennt werden!

**Teil 1: Finanz und Rechnungswesen**

**Aufgabe 1 Kontoführung**

**4 Punkte**

Das nachfolgende Konto Verbindlichkeiten LL weist teilweise Fehler auf – Beträge auf der falschen Seite oder Beträge, die nicht in dieses Konto gehören. Finden Sie die Fehler heraus und tragen Sie im freien Schema (unten) die Beträge korrekt ein und schliessen Sie das Konto korrekt ab. (Saldo)

**Verbindlichkeiten LL**

Datum	Text	Soll	Haben
17.1.	Anfangsbestand	26'000.–	
15.4.	Barzahlung für Beratungstätigkeit		130.–
16.5.	Kauf auf Rechnung bei der Hofer AG		3'780.–
17.5.	Die Hofer AG gewährt einen Preisnachlass von 10% wegen Mängeln		378.–
20.6.	Zahlung der Rechnung der Hofer AG	?	?
25.9.	Verkauf von Material gegen Barzahlung	870.–	
31.12.	Saldo		36'370.–
31.12.	Total	39'230.–	39'230.–

**Verbindlichkeiten LL**

Datum	Text	Soll	Haben
17.1.	Anfangsbestand		
15.4.	Barzahlung für Beratungstätigkeit		
16.5.	Kauf auf Rechnung bei der Hofer AG		
17.5.	Die Hofer AG gewährt einen Preisnachlass von 10% wegen Mängeln		
20.6.	Zahlung der Rechnung der Hofer AG		
25.9.	Verkauf von Material gegen Barzahlung		
31.12.	Saldo		
31.12.	Total		

**Aufgabe 2**      **Buchungssätze der *Beratungsunternehmung Sergio***

**7 Punkte**

Verbuchen Sie unter Verwendung der in Beilage 1 aufgeführten Konten die folgenden Geschäftsfälle der ***Beratungsunternehmung Sergio, Einzelunternehmung*** samt Betrag. Kreuzen Sie bei der Buchung b) an, ob es sich um einen erfolgswirksamen oder erfolgsunwirksamen Geschäftsfall handelt.  
(Total 1 Punkt von den 7, pro Fehler 1 Punkt Abzug)

a) Rechnung an Kunde Stalder für Erbschaftberatung, CHF 4'000.-

Soll	Haben	Betrag	

b) Wir erhalten auf eine **schon verbuchte** Lieferantenrechnung (Kopierpapier) von CHF 1'600.- 10% Rabatt gutgeschrieben.

Soll	Haben	Betrag	<input type="radio"/> erfolgswirksam
			<input type="radio"/> erfolgsunwirksam

c) Kauf eines Pultes aus Granit für das Büro im Wert von CHF 4'530.- gegen Rechnung.

Soll	Haben	Betrag	

d) Kunde Stalder (siehe a) erhält eine Gutschrift für zu viel berechnete Beratung, Betrag CHF 600.-

Soll	Haben	Betrag	

e) Vom Garagisten erhielten wir eine Rechnung im Betrag von CHF 1'700.- für Servicearbeiten am Geschäftsfahrzeug. Diese haben wir bereits verbucht.

Wir verbuchen noch Folgendes: a) 5% Skonto von der Rechnung, b) Restzahlung per Bank.

Soll	Haben	Betrag	

**Aufgabe 3 Warenkonten führen**

**7 Punkte**

Von der Warenhandelsunternehmung Moser AG sind folgende, etwas wirt geordnete Angaben für 2014 bekannt:

**Führen Sie die drei untenstehenden Konten und beantworten Sie alle Fragen.**

Warenlager per 31.12.20	250'000.–
Verkaufte Waren (Bruttoerlös)	3'600'000.–
Eingekaufte Waren	1'800'000.–
Finanzaufwand	140'000.–
Abschreibungen	300'000.–
Liegenschaftsaufwand	22'000.–
Liegenschaftsertrag	20'000.–
Warenlager 1.1.2018	360'000.–(Bereits eingetragen)
Gewährte Rabatte an Kunden	170'000.–
Von Kunden genutzte Skonti	30'000.–
Erhaltene Rabatte von Lieferant	90'000.–
Löhne	700'000.–
Miete	200'000.–

Warenvorrat (Vorräte Handelswaren)	Warenaufwand (Handelswarenaufwand)	Waren'ertrag (Handel'erlös)
AB 360'000		

- a.) Wie gross ist der Einstandswert der verkauften Ware? \_\_\_\_\_
- b.) Wie gross ist der Nettoerlös? \_\_\_\_\_
- c.) **Verbuchen** Sie die Bestandesänderung mit Betrag \_\_\_\_\_
- e.) Wie gross ist der Bruttogewinn? \_\_\_\_\_
- f.) Wie gross ist der Reingewinn bzw. Unternehmungsgewinn \_\_\_\_\_

**Aufgabe 4 Mehrwertsteuer Nettoverbuchung**

**4 Punkte**

Wir sind eine Handelsunternehmung und handeln mit Gesellschaftsspielen.

Verbuchen Sie die folgenden Geschäftsfälle nach der Nettomethode. Geben Sie die Buchungssätze an und tragen Sie die Beträge in den Konten ein. Die Mehrwertsteuer wird durch Bankzahlung beglichen. Der Warenverkehr wird ohne laufende Inventur geführt.

Forderungen Vorsteuer  
(Debitor Vorsteuer)

Verbindlichkeiten Mehrwertsteuer  
(Kreditoren Mehrwertsteuer)

--	--

Nr.	Geschäftsfall	Inkl. MWSt 7.7%
1	Verkäufe gegen Rechnung	CHF 161'550.-
2	Einkäufe gegen Rechnung	CHF 107'700.-
3	Rücksendungen an Lieferanten	CHF 5'385.-
4	Übertrag der Vorsteuer	? (Kontoführung oben)
5	Bankzahlung der Mehrwertsteuer	? (Kontoführung oben)

Nr.	Buchungssatz		Betrag
	Soll	Haben	
1			
1			
2			
2			
3			
3			
4			
5			

**Aufgabe 5 Einzelunternehmung**

**6 Punkte**

- a) Von einer Einzelunternehmung sind die folgenden Zahlen bekannt. Führen Sie die untenstehenden Konten Eigenkapital, Privat und Jahresgewinn/Jahresverlust und ermitteln Sie die fehlenden Grössen. Die Buchungssätze sind nicht verlangt!

1	Anfangsbestand Eigenkapital	150'000
2	Barbezüge	66'000
3	Gutschrift Eigenlohn	72'000
4	Gutschrift Eigenzins 5% vom Anfangsbestand	?
5	Steuern per Bank bezahlt	18'000
6	Warenbezüge privat	3'200
7	Abschluss des Privatkontos	?
8	Vorjahres <b>gewinn</b> oder Vorjahres <b>verlust</b> (bitte genaue Angabe)	?
9	Saldo Eigenkapital	130'000

Privat	Eigenkapital	Jahresgewinn/-verlust

- b) Hat der Eigentümer **privat** etwas zu gut oder schuldet er der Einzelunternehmung etwas? Bitte kreuzen Sie an. (1 Punkt)

Er hat etwas zu gut

Er schuldet der Unternehmung etwas

Welchen Kurs wählt die Bank in den folgenden Beispielen? Kreuzen Sie das richtige Feld an.

**Tipp: Immer aus Bankensicht anschauen!**

		Devisen		Noten	
	Geschäftsfall	Kauf	Verkauf	Kauf	Verkauf
1	Ein deutscher Tourist bezieht mithilfe seiner EC-Karte an einem Bancomaten in Cham CHF. Die Belastung erfolgt auf seinem Konto in Euro.				
2	Ein spanischer Tourist tauscht bei der Zuger Kantonalbank CHF Noten in Euro-Noten um.				
3	Einem Schweizer Lastwagen-unternehmen wird ein Betrag in USD überwiesen. Die Bank schreibt den Gegenwert auf seinem CHF-Konto gut.				

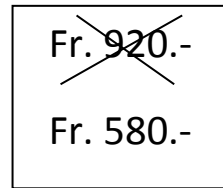
**Aufgabe 7      Rabatt**

**2 Punkte**

In einem Schmuckgeschäft hängt im Schaufenster ein Plakat mit dem Text „Preisnachlass“. Auf dem Preisschild einer Halskette können Sie folgende Preise ansehen:

Wie viel Prozent war die Halskette **vorher teurer als jetzt?**

Runden Sie ihr Resultat auf zwei Dezimalstellen nach dem Komma.



**Aufgabe 8      Zinsrechnen**

**2 Punkte**

In welcher Zeit bringt ein Kapital von CHF 20'000.—, das zu 1.5 % angelegt wird, den gleich hohen Zinsbetrag wie das Kapital von Fr. 15'000.—, das während 75 Tagen zu 4 % verzinst wird?



**Aufgabe 9**

**Verrechnungssteuer**

**5 Punkte**

- a) Die Unternehmung SIKA AG hat einen Verrechnungssteueranspruch von CHF 700.-. Wie viele Franken betrug somit die Bruttozinsgutschrift auf dem Bankguthaben?
- b) Nennen Sie die Buchungssätze für die Zinsgutschrift, die Verrechnungssteuer und die Spesen von CHF 50.- mit Betrag.

a)			
b)	Zinsgutschrift		Fr.
	Verrechnungssteuer		Fr
	Spesen		Fr.

**Aufgabe 10**

**Warenverkauf in fremder Währung**

**6 Punkte**

Im Zusammenhang mit dem Auslandverkehr sind folgende Geschäftsfälle der Xeto GmbH, Warenhandel, zu verbuchen.

Auszug aus der Kurstabelle:

	<i>Buchkurs</i>	<i>Tageskurs</i>
EUR (1 Euro = x Fr.)	1.04	1.02
US-Dollar (1 Dollar = x Fr.)	0.96	0.98

Wie lauten die Buchungen für die folgenden Geschäftsfälle? Für die Verbuchung ist der beigelegte Kontenplan KMU zu verwenden. Die Kursdifferenzen sind sofort auszubuchen. Die Mehrwertsteuer muss weder berechnet noch verbucht werden. Das Konto Waren-Bestand wird nach der Methode ohne laufende Inventur geführt. Es ist auf 1 Rappen genau zu rechnen.

1. Kreditkauf von Waren beim Lieferanten **Luca** in Rom/Italien: EUR 8'000.–
2. Barverkauf von Waren an den Kunden Waterfront in New York: US-\$ 3'000.–.
3. Der Lieferant **Luca** aus Rom/Italien gewährt uns auf der Rechnung eine Ermässigung von EUR 300.– infolge mangelhafter Ware.
4. Nachdem wir vom Lieferanten **Luca** den vereinbarten Skonto von 2 % abgezogen haben, überweisen wir den Restbetrag auf sein Bankkonto. Skonto, Zahlung und Kursdifferenz bitte separat buchen.

<i>Nr.</i>	<i>Soll</i>	<i>Haben</i>	<i>Betrag</i>
1			
2			
3			
4			

Aufgabe 11 a

Abschreibungen

2 Punkte

Bilanz per 31.12.2018				Erfolgsrechnung 2018			
Flüssige Mittel	25	Verbindlichkeiten	60	Warenaufwand	225	Warenaufwand	489
Forderungen	40	Darlehensverbindlichk.	35	Personalaufwand	95	Verluste aus Ford.	-6
WB Forderungen	<u>-3</u> 37	Hypothek	138	Sonstiger Aufwand	80		
Warenbestand	62			Abschreib. Maschinen	10		
Maschinen	70	Eigenkapital	208	Abschreib. Mobilier	6		
WB Maschinen	<u>-30</u> 40			Abschreib. Liegensch.	10		
Mobilier	27			Gewinn	57		
WB Mobilier	<u>-15</u> 12						
Liegenschaft	230						
	406		406		483		483

a) Nennen Sie den Buchwert in CHF der Maschinen am 31.12.2018? (1)

---

b) Nennen Sie den Buchwert der Maschinen in CHF am 01.01.2018. (1)

---

Wie lauten die Buchungssätze zu folgenden Geschäftsfällen?

Nr.			
1	Der Anschaffungswert einer Maschine betrug CHF 900'000.-. Die geschätzte Nutzungsdauer 12 Jahre. Wie lautet der Buchungssatz mit Betrag im fünften Jahr, wenn <b>indirekt und linear</b> abgeschrieben wird?		
	<b>Soll</b>	<b>Haben</b>	<b>Betrag</b>

Nr.			
2	Wir sind im 3. Jahr und schreiben eine Maschine ab. Kaufpreis vor drei Jahren CHF 300'000.-, Abschreibung <b>indirekt und degressiv</b> 30%.		
	<b>Soll</b>	<b>Haben</b>	<b>Betrag</b>

**Teil 2: VWL / BWL / Rechtskunde**

**Aufgabe 1      Bedürfnisarten**

**8 Punkte**

Kreuzen Sie an, ob die folgenden Aussagen richtig ( R ) oder falsch ( F ) sind.

Die Falschen Aussagen korrigieren Sie auf der unteren Zeile.

R	F	Aussage
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Wahlbedürfnisse müssen immer sofort befriedigt werden.
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Damit ein Kollektivbedürfnis befriedigt werden kann, braucht es den Willen mehrerer Personen.
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Personen mit niedrigen Einkommen können viele Wahlbedürfnisse befriedigen.
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Nur nach einer Naturkatastrophe wie einem Vulkanausbruch wird das Trinken von sauberem Wasser zum Existenzbedürfnis.
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Bedürfnisse können nach dem Kriterium der Dringlichkeit und der Art der Befriedigung unterschieden werden.



Die Unternehmung Schmidt Spiele AG stellt Gesellschaftsspiele her.

a) Beantworten Sie folgende Fragestellungen zur Schmidt Spiele AG: (6)

	Frage	Antwort
1.	Formulieren Sie ein Produktziel für obiges Spiel.	
2.	Formulieren Sie ein Marktziel für obiges Spiel.	
3.	Nennen Sie eine sinnvolle Verkaufsförderungsmaßnahme, für dieses Gesellschaftsspiel.	

b) Ordnen Sie die folgenden Massnahmen durch Ankreuzen dem richtigen Bereich des Marketing-Mix zu. (6)

Produkt	Place	Promotion	Price	Massnahmen
				Entwicklung eines neuen Logos.
				Wir bieten zwei Kartenspiele für den Preis von einem.
				Vertrieb findet über ausgewiesene Fachhändler statt.
				Die Verpackung muss das Spiel vor externen Einflüssen wie Feuchtigkeit, Wasser, Hitze schützen.
				Unsere Preise sind stets etwas höher als die der Konkurrenz.
				Wir unterstützen eine Krimiserie finanziell durch aktive Produkt-Plazierung.

**Aufgabe 3a Markt und Preise**

**4 Punkte**

Beschriften Sie die Achsen der untenstehenden Graphik. Fügen Sie nun die Angebots- und Nachfragegerade nach dem Gesellschaftsspiel «Mensch ärgere Dich nicht» ein. Bezeichnen Sie die Angebotsgerade mit „A“ und die Nachfragegerade mit „N“. Markieren Sie den Gleichgewichtspreis und schreiben Sie diesen an.



**Aufgabe 3b Markt und Preise**

**4 Punkte**

Die nachfolgenden Fragen beziehen sich auf die Aufgabenstellung 3a.  
Kreuzen Sie nachfolgend die korrekte Antwort an: (2)

Das Angebot an diesem Gesellschaftsspiel ist :       elastisch       unelastisch

Die Nachfrage nach diesem Gesellschaftsspiel ist :       elastisch       unelastisch

Angenommen diese Art von Gesellschaftsspiel fördert die Sozialkompetenz und wird deshalb vermehrt genutzt.  
Welche Gerade verschiebt sich in welche Richtung?(2)

Die Angebotsgerade verschiebt sich nach:       links       rechts

Die Nachfragegerade verschiebt sich nach:       links       rechts



**Aufgabe 4a Kaufvertrag**

**11 Punkte**

4a.1) Die Schmidt Spiele AG offeriert an Fachhändler im Online-Katalog 100 Stück dieses Spiels für je CHF 12.50.- (2)

Kreuzen Sie die richtige Antwort an:

- es handelt sich um ein verbindliches Angebot
- es handelt sich um ein unverbindliches Angebot.

4a.2) Das Spielwarengeschäft Frank Karl Weber bestellt auf dem Online-Katalog 50 Spiele für insgesamt CHF 625.-(2)

Kreuzen Sie die richtige(n) Antwort(en) an:

- die Bestellung ist ein unverbindlicher Antrag und die Online-Offerte ein unverbindliches Angebot
- die Bestellung ist ein verbindlicher Antrag und die Online-Offerte ein unverbindliches Angebot
- die Bestellung ist ein unverbindlicher Antrag und die Online-Offerte ein verbindliches Angebot
- die Bestellung ist ein verbindlicher Antrag und die Online-Offerte ein verbindliches Angebot

4a.3) Wer muss die Transportkosten bezahlen, wenn vorgängig nichts vereinbart wurde? Geben Sie auch den entsprechenden Gesetzesartikel an. (3)

- Franz Karl Weber
- Schmidt Spiel AG
- muss vor Gericht entschieden werden

Gesetz: \_\_\_\_\_ Art. \_\_\_\_\_

4a.4) Drei Wochen nach der Lieferung der Schmidt Spiele AG an das Spielwarengeschäft Franz Karl Weber AG stellt sich heraus, dass die Spielfiguren des Spiels «Mensch ärgere Dich nicht» ihre Farbe sofort verlieren, wenn Sonnenlicht auf sie scheint. Kann sich das Spielwarengeschäfte Franz Karl Weber AG bei der Schmidt Spiel AG schadlos halten? Begründen Sie Ihre Antwort mit dem entsprechenden Gesetzesartikel. (4)

ja; wenn es \_\_\_\_\_

nein , weil \_\_\_\_\_

Gesetz: \_\_\_\_\_ Art. \_\_\_\_\_ Abs. \_\_\_\_\_

**Aufgabe 4b Kaufvertrag**

**4 Punkte**

Kreuzen Sie an, ob die folgenden Aussagen richtig ( R ) oder falsch ( F ) sind.  
Falschaussagen sind nicht zu korrigieren.

R	F	
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Wenn eine Privatperson in einem Fachgeschäft ein neues Radio kauft, kann die gesetzliche Garantiedauer von zwei Jahren beliebig verkürzt werden.
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Wenn ein Industrieunternehmer eine Maschine für den internen Gebrauch kauft, handelt es sich dabei um kaufmännischen Verkehr.
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Wenn ein Händler Waren mit Liefertermin im Monat März kauft, handelt es sich dabei um ein Mahngeschäft.
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Beim Fixgeschäft im kaufmännischen Verkehr hat der Käufer im Fall eines Lieferverzugs gemäss Gesetz keine Anzeigepflicht, wenn er auf die Kaufsache verzichten will.

**Aufgabe 5 Einzelarbeitsvertrag**

**7 Punkte**

Sabina ist im siebten Dienstjahr. Aufgrund einer lang geplanten Weltreise kündigt sie ihr Arbeitsverhältnis bei der Schmidt Spiele AG am 9. März 2019.

a) Wann endet das Arbeitsverhältnis gemäss Gesetz? (3)

Datum: \_\_\_\_\_ Gesetz: \_\_\_\_\_ Art. \_\_\_\_\_

b) Angenommen Sabina wird vom 26. April bis 8. Mai 2019 krank. Arztzeugnis vorhanden. Wann endet das Arbeitsverhältnis? (3)

Datum: \_\_\_\_\_ Gesetz: \_\_\_\_\_ Art. \_\_\_\_\_

c) Nehmen Sie zu folgender Aussage Stellung:

«Überstunden sind auf Verlangen des Arbeitgebers jederzeit zu leisten.» (1)

- ja, die Aussage trifft zu.
- nein, die Aussage trifft nicht zu.

**ENDE**

**Beilage 1**

**Kontenrahmen KMU (gekürzter Auszug)**

**Beilage 1**

Für sämtliche Aufgaben dieser Prüfung (inkl. Buchungssatzaufgaben) verwenden Sie nur die Konten aus dem folgenden, **alphabetisch** geordneten, Kontenrahmen.

Abschreibungen	Honorarertrag	Umsatzsteuer (MWSt.)
Ausserordentlicher Aufwand	Hypotheken	Unterhalt und Reparaturen (URE)
Ausserordentlicher Ertrag	Kasse	
Bank (kontokorrent)	Lagereinrichtungen	Verbindlichkeiten LL (=Kreditoren)
Bankdarlehen (langfristig)	Liegenschaften	Verbindlichkeiten sonstige (= sonstige kurzfr. Kreditoren)
Bankschulden	Liegenschaftsaufwand	Verbindlichkeiten
Betriebsfremder Aufwand	Liegenschaftsertrag	Sozialversicherungen
Betriebsfremder Ertrag	Lohnaufwand	Verbindlichkeiten MWSt (=Umsatzsteuer-Schuld)
Büroaufwand	Maschinen	Verbindlichkeiten
Büromaschinen	Materialaufwand	Verrechnungssteuer
Darlehensforderung	Materialbestand	
Darlehensverbindlichkeit (kurzfristig)	Mobilien	Verluste aus Forderungen (=Debitorenverluste)
Darlehensverbindlichkeit (langfristig)	Privat(konto)	Verrechnungssteuerschuld
Dienstleistungsertrag	Produktionsertrag	Versicherungsaufwand
Eigenkapital	Raumaufwand	Verwaltungsaufwand
Energieaufwand	Rückstellungen (kurzfristig)	Vorräte Fertigfabrikate
Fabrikatertrag	Rückstellungen (langfristig)	Vorräte Rohstoffe
Fahrzeugaufwand	Sozialversicherungsaufwand	Vorsteuer (MWSt.)
Fahrzeuge	Transportertrag	Warenaufwand (Handelswarenaufwand)
Finanzaufwand	übrige Forderungen	Warenbestand (Vorräte Waren)
Finanzertrag	übrige Verbindlichkeiten	Warenhertrag (Handelserlös)
		Werbeaufwand
Forderungen LL (=Debitoren)		Werkzeuge
Forderungen sonstige (sonstige kurzfr. Debitoren)		
Forderungen Verrechnungssteuer		
Forderungen Vorsteuer MWSt (= Vorsteuer-Guthaben)		
Geschäftsliegenschaften		



# Aufnahmeprüfung Übungsserie

## Kaufmännische Berufsmaturität 2

### Fach: Wirtschaft

## Lösungen

## Teil 1: Finanz und Rechnungswesen

### Aufgabe 1 Kontoführung

4 Punkte

Das nachfolgende Konto Verbindlichkeiten LL weist teilweise Fehler auf – Beträge auf der falschen Seite oder Beträge, die nicht in dieses Konto gehören. Finden Sie die Fehler heraus und tragen Sie im freien Schema (unten) die Beträge korrekt ein und schliessen Sie das Konto korrekt ab. (Saldo)

Verbindlichkeiten LL

Datum	Text	Soll	Haben
17.1.	Anfangsbestand	26'000.-	
15.4.	Barzahlung für Beratungstätigkeit		130.-
16.5.	Kauf auf Rechnung bei der Hofer AG		3'780.-
17.5.	Die Hofer AG gewährt einen Preisnachlass von 10% wegen Mängeln		378.-
20.6.	Zahlung der Rechnung der Hofer AG	?	?
25.9.	Verkauf von Material gegen Barzahlung	870.-	
31.12.	Saldo		36'370.-
31.12.	Total	39'230.-	39'230.-

Verbindlichkeiten LL

Datum	Text	Soll	Haben
17.1.	Anfangsbestand		26'000
15.4.	Barzahlung für Beratungstätigkeit		
16.5.	Kauf auf Rechnung bei der Hofer AG		3'780
17.5.	Die Hofer AG gewährt einen Preisnachlass von 10% wegen Mängeln	378	
20.6.	Zahlung der Rechnung der Hofer AG	3'402	
25.9.	Verkauf von Material gegen Barzahlung		
31.12.	Saldo	S: 26'000	
31.12.	Total	29'780	29'780

**Aufgabe 2**      **Buchungssätze der *Beratungsunternehmung Sergio***

**7 Punkte**

Verbuchen Sie unter Verwendung der in Beilage 1 aufgeführten Konten die folgenden Geschäftsfälle der *Beratungsunternehmung Sergio, Einzelunternehmung* samt Betrag. Kreuzen Sie bei der Buchung b) an, ob es sich um einen erfolgswirksamen oder erfolgsunwirksamen Geschäftsfall handelt.  
(Total 1 Punkt von den 7, pro Fehler 1 Punkt Abzug)

f) Rechnung an Kunde Stalder für Erbschaftberatung, CHF 4'000.-

Soll	Haben	Betrag	
Forderungen aus L+L	Dienstleistungsertrag	4'000	

g) Wir erhalten auf eine schon verbuchte Lieferantenrechnung (Kopierpapier) von CHF 1'600.- 10% Rabatt gutgeschrieben.

Soll	Haben	Betrag	
Verbindlichkeiten L+L	Verwaltungsaufwand	160.00	<input type="radio"/> erfolgswirksam <b>x</b> <input type="radio"/> erfolgsunwirksam

h) Kauf eines Pultes aus Granit für das Büro im Wert von CHF 4'530.- gegen Rechnung.

Soll	Haben	Betrag	
Mobilien & Einricht'g	sonstige Verbindl.keiten	4'530.00	

i) Kunde Stalder (siehe a) erhält eine Gutschrift für zu viel berechnete Beratung, Betrag CHF 600.-

Soll	Haben	Betrag	
Dienstleistungsertrag	Forderungen aus L+L	600	

j) Vom Garagisten erhielten wir eine Rechnung im Betrag von CHF 1'700.- für Servicearbeiten am Geschäftsfahrzeug. Diese haben wir bereits verbucht.  
Wir verbuchen noch Folgendes: a) 5% Skonto von der Rechnung, b) Restzahlung per Bank.

Soll	Haben	Betrag	
sonstige Verbindl.	Fahrzeugaufwand	85	
sonstige Verbindl.	Bank	1'615	

**Aufgabe 3 Warenkonten führen**

**7 Punkte**

Von der Warenhandelsunternehmung Moser AG sind folgende, etwas wirt geordnete Angaben für 2014 bekannt:

Führen Sie die drei untenstehenden Konten und beantworten Sie alle Fragen.

Warenlager per 31.12.2018	250'000.–
Verkaufte Waren (Bruttoerlös)	3'600'000.–
Eingekaufte Waren	1'800'000.–
Finanzaufwand	140'000.–
Abschreibungen	300'000.–
Liegenschaftsaufwand	22'000.–
Liegenschaftsertrag	20'000.–
Warenlager 1.1.2018	360'000.–(Bereits eingetragen)
Gewährte Rabatte an Kunden	170'000.–
Von Kunden genutzte Skonti	30'000.–
Erhaltene Rabatte von Lieferant	90'000.–
Löhne	700'000.–
Miete	200'000.–

Warenvorrat (Vorräte Handelswaren)		Warenaufwand (Handelswarenaufwand)		Warenaufwand (Handelswarenaufwand)		Warenaufwand (Handelswarenaufwand)	
AB 360'000		1'800'000	90'000	170'000	3'600'000		
	110'000	110'000		30'000			
	S: 250'000		S: 1'820'000	S: 3'400'000			

Je falscher Eintrag: - 1 Punkt; Maximal - 2 Punkte

- b.) Wie gross ist der Einstandswert der verkauften Ware? 1'820'000
- b.) Wie gross ist der Nettoerlös? 3'400'000
- c.) Verbuchen Sie die Bestandesänderung mit Betrag WarenA./WarenV 110000
- e.) Wie gross ist der Bruttogewinn? 1'580'000
- f.) Wie gross ist der Reingewinn bzw. Unternehmungsgewinn 238'000

Folgefehler von Kontenführung beachten: Maximal = - 5 Punkte

**Aufgabe 4 Mehrwertsteuer Nettoverbuchung**

**4 Punkte**

Wir sind eine Handelsunternehmung und handeln mit Gesellschaftsspielen.

Verbuchen Sie die folgenden Geschäftsfälle nach der Nettomethode. Geben Sie die Buchungssätze an und tragen Sie die Beträge in den Konten ein. Die Mehrwertsteuer wird durch Bankzahlung beglichen. Der Warenverkehr wird ohne laufende Inventur geführt.

Forderungen Vorsteuer (Debitor Vorsteuer)	Verbindlichkeiten Mehrwertsteuer (Kreditoren Mehrwertsteuer)
7'700	11'550
385	
S. 7'315	7'315
	S. 4'235
	S. 0

Nr.	Geschäftsfall	Inkl. MWSt 7.7%
1	Verkäufe gegen Rechnung	CHF 161'550.-
2	Einkäufe gegen Rechnung	CHF 107'700.-
3	Rücksendungen an Lieferanten	CHF 5'385.-
4	Übertrag der Vorsteuer	? (Kontoführung oben)
5	Bankzahlung der Mehrwertsteuer	? (Kontoführung oben)

Nr.	Buchungssatz		Betrag
	Soll	Haben	
1	Forderungen (Debitoren)	Waren Ertrag	150'000
1	Forderungen (Debitoren)	Verbindlichkeiten MWSt.	11'550
2	Waren Aufwand	Verbindlichkeiten (Kreditoren)	100'000
2	Deb. Vorsteuer	Verbindlichkeiten (Kreditoren)	7'700
3	Verbindlichkeiten (Kreditoren)	Waren Aufwand	5'000
3	Verbindlichkeiten (Kreditoren)	Forderungen Vorsteuer	385
4	Verbindlichkeiten MWSt.	Forderungen Vorsteuer	7'315
5	Verbindlichkeiten MWSt.	Bank	4'235



**Aufgabe 5 Einzelunternehmung**

**6 Punkte**

- c) Von einer Einzelunternehmung sind die folgenden Zahlen bekannt. Führen Sie die untenstehenden Konten Eigenkapital, Privat und Jahresgewinn/Jahresverlust und ermitteln Sie die fehlenden Grössen. Die Buchungssätze sind nicht verlangt!

1	Anfangsbestand Eigenkapital	150'000
2	Barbezüge	66'000
3	Gutschrift Eigenlohn	72'000
4	Gutschrift Eigenzins 5% vom Anfangsbestand	?
5	Steuern per Bank bezahlt	18'000
6	Warenbezüge privat	3'200
7	Abschluss des Privatkontos	?
8	Vorjahresgewinn oder Vorjahresverlust (bitte genaue Angabe)	?
9	Saldo Eigenkapital	130'000

Privat	- Eigenkapital +	- Jahresgewinn/-verlust +
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>66'000</span> <span>72'000</span> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; margin-top: 10px;"> <span>18'000</span> <span>7'500</span> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; margin-top: 10px;"> <span>3'200</span> <span></span> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; margin-top: 10px;"> <span></span> <span>S:7'700</span> </div> <hr style="border: 0.5px solid black; margin-top: 10px;"/> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>87'200</span> <span>87'200</span> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span></span> <span>150000</span> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; margin-top: 10px;"> <span>7'700</span> <span></span> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; margin-top: 10px;"> <span>12'300</span> <span></span> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; margin-top: 10px;"> <span>S:130'000</span> <span></span> </div> <hr style="border: 0.5px solid black; margin-top: 10px;"/> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>150'000</span> <span>150'000</span> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span></span> <span></span> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; margin-top: 10px;"> <span></span> <span>S: 12'300</span> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; margin-top: 10px;"> <span></span> <span>(Verlust)</span> </div> <hr style="border: 0.5px solid black; margin-top: 10px;"/> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>12'300</span> <span>12'300</span> </div>

Je Fehler: - 1 Punkt; Max. 5 Punkte

- d) Hat der Eigentümer privat etwas zu gut oder schuldet er der Einzelunternehmung etwas?  
Bitte kreuzen Sie an. (1 Punkt)

Er hat etwas zu gut

Er schuldet der Unternehmung etwas

**Aufgabe 6 Fremdwährungen**

**3 Punkte**

Welchen Kurs wählt die Bank in den folgenden Beispielen? Kreuzen Sie das richtige Feld an.

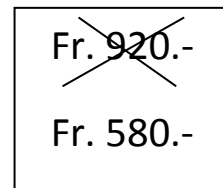
Tipp: Immer aus Bankensicht anschauen!

		Devisen		Noten	
	Geschäftsfall	Kauf	Verkauf	Kauf	Verkauf
1	Ein deutscher Tourist bezieht mithilfe seiner EC-Karte an einem Bancomaten in Cham CHF. Die Belastung erfolgt auf seinem Konto in Euro.		X		
2	Ein spanischer Tourist tauscht bei der Zuger Kantonalbank CHF Noten in Euro-Noten um.				X
3	Einem Schweizer Lastwagen-unternehmen wird ein Betrag in USD überwiesen. Die Bank schreibt den Gegenwert auf seinem CHF-Konto gut.	X			

**Aufgabe 7      Rabatt**

**2 Punkte**

In einem Schmuckgeschäft hängt im Schaufenster ein Plakat mit dem Text „Preisnachlass“. Auf dem Preisschild einer Halskette können Sie folgende Preise ansehen:



Wie viel Prozent war die Halskette vorher teurer als jetzt?

Runden Sie ihr Resultat auf zwei Dezimalstellen nach dem Komma.

$$\text{Fr. } 580.- = 100.00\%$$

$$\text{Fr. } 920.- = 158.62\%$$

Die Halskette war 58.62% teurer als jetzt.

**Aufgabe 8      Zinsrechnen**

**2 Punkte**

In welcher Zeit bringt ein Kapital von CHF 20'000.—, das zu 1.5 % angelegt wird, den gleich hohen Zinsbetrag wie das Kapital von Fr. 15'000.—, das während 75 Tagen zu 4 % verzinst wird?

$$\underline{15'000 \times 4 \times 75} = Z = 125.- \quad (1)$$

$$100 \times 360$$

$$Z = 125 = \underline{20'000 \times 1.5 \times t} \quad \underline{t = 150 \text{ Tage}} \quad (1)$$

$$100 \times 360$$

Aufgabe 9

Verrechnungssteuer

5 Punkte

- c) Die Unternehmung SIKA AG hat einen Verrechnungssteueranspruch von CHF 700.-. Wie viele Franken betrug somit die Bruttozinsgutschrift auf dem Bankguthaben?
- d) Nennen Sie die Buchungssätze für die Zinsgutschrift, die Verrechnungssteuer und die Spesen von CHF 50.- mit Betrag.

a)				
35% = CHF 700.00				
100% = <u>CHF 2'000.00</u>				
(2)				
b)	Zinsgutschrift (netto)	Bank	Finanzertrag	Fr. 1'300.-
	Verrechnungssteuer	VSt-Guthaben	Finanzertrag	Fr. 700.-
	Spesen	Finanzaufwand	Bank	Fr. 50.-

Je Buchung: 1 Punkt

**Aufgabe 10**

**Warenverkauf in fremder Währung**

**6 Punkte**

Im Zusammenhang mit dem Auslandverkehr sind folgende Geschäftsfälle der Xeto GmbH, Warenhandel, zu verbuchen.

Auszug aus der Kurstabelle:

	<i>Buchkurs</i>	<i>Tageskurs</i>
EUR (1 Euro = x Fr.)	1.04	1.02
US-Dollar (1 Dollar = x Fr.)	0.96	0.98

Wie lauten die Buchungen für die folgenden Geschäftsfälle? Für die Verbuchung ist der beigelegte Kontenplan KMU zu verwenden. Die Kursdifferenzen sind sofort auszubuchen. Die Mehrwertsteuer muss weder berechnet noch verbucht werden. Das Konto Waren-Bestand wird nach der Methode ohne laufende Inventur geführt. Es ist auf 1 Rappen genau zu rechnen.

1. Kreditkauf von Waren beim Lieferanten Luca in Rom/Italien: EUR 8'000.–
2. Barverkauf von Waren an den Kunden Waterfront in New York: US-\$ 3'000.–.
3. Der Lieferant Luca aus Rom/Italien gewährt uns auf der Rechnung eine Ermässigung von EUR 300.– infolge mangelhafter Ware.
4. Nachdem wir vom Lieferanten Luca den vereinbarten Skonto von 2 % abgezogen haben, überweisen wir den Restbetrag auf sein Bankkonto. Skonto, Zahlung und Kursdifferenz bitte separat buchen.

<i>Nr.</i>	<i>Soll</i>	<i>Haben</i>	<i>Betrag</i>
1	Warenaufwand	Verbindlichkeiten LL (BK: 1.04)	8'320.00
2	Kassa	Handelserlos (TK: 0.98)	2'940.00
3	Verbindlichkeiten LL	Warenaufwand (BK: 1.04)	312.00
4	Verbindlichkeiten LL (EUR 7'700 -> 2 % Skonto)	Warenaufwand EUR 154 zum BK 1.04)	160.16
	Verbindlichkeiten LL	Bank EUR 7'700 - 2% zum Kurs 1.02	7'696.92
	Verbindlichkeiten LL (Fehlbetrag bis Verb.=0)	Warenaufwand	150.92

Aufgabe 11 a

Abschreibungen

2 Punkte

Bilanz per 31.12.2018				Erfolgsrechnung 2018			
Flüssige Mittel	25	Verbindlichkeiten	60	Warenaufwand	225	Warenaufwand	489
Forderungen	40	Darlehensverbindlichk.	35	Personalaufwand	95	Verluste aus Ford.	-6
WB Forderungen	<u>-3</u> 37	Hypothek	138	Sonstiger Aufwand	80		
Warenbestand	62			Abschreib. Maschinen	10		
Maschinen	70	Eigenkapital	208	Abschreib. Mobilier	6		
WB Maschinen	<u>-30</u> 40			Abschreib. Liegensch.	10		
Mobilier	27			Gewinn	57		
WB Mobilier	<u>-15</u> 12						
Liegenschaft	230						
	406		406		483		483

d) Nennen Sie den Buchwert in CHF der Maschinen am 31.12.2018? (1)

CHF 40'000.- bzw. 40

e) Nennen Sie den Buchwert der Maschinen in CHF am 01.01.2018. (1)

CHF 40'000 plus CHF 10'000 (Abschreibungen 2018) = CHF 50'000 bzw. 50

Wie lauten die Buchungssätze zu folgenden Geschäftsfällen?

Nr.			
1	Der Anschaffungswert einer Maschine betrug CHF 900'000.-. Die geschätzte Nutzungsdauer 12 Jahre. Wie lautet der Buchungssatz mit Betrag im fünften Jahr, wenn indirekt und linear abgeschrieben wird?		
	Soll	Haben	Betrag
	Abschreibungen	WB Maschinen	75'000

Nr.			
2	Wir sind im 3. Jahr und schreiben eine Maschine ab. Kaufpreis vor drei Jahren CHF 300'000.-, Abschreibung indirekt und degressiv 30%.		
	Soll	Haben	Betrag
	Abschreibungen	WB Maschinen	44'100

Teil 2: VWL / BWL / Rechtskunde

Aufgabe 1 Bedürfnisarten

8 Punkte

Kreuzen Sie an, ob die folgenden Aussagen richtig ( R ) oder falsch ( F ) sind.

Die Falschen Aussagen korrigieren Sie auf der unteren Zeile. **Hinweis: 1 Pkt. R/F 1 Pkt. Korrr.**

R	F	Aussage
<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	Wahlbedürfnisse müssen immer sofort befriedigt werden. <i>Diese können wahlweise befriedigt werden, da sie über die Existenzbedürfnisse gehen.</i>
<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	Damit ein Kollektivbedürfnis befriedigt werden kann, braucht es den Willen mehrerer Personen.
<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	Personen mit niedrigen Einkommen können viele Wahlbedürfnisse befriedigen. <i>Diese Personen können oft nur die Existenzbedürfnisse befriedigen.</i>
<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	Nur nach einer Naturkatastrophe wie einem Vulkanausbruch wird das Trinken von sauberem Wasser zum Existenzbedürfnis. <i>Sauberes Wasser ist immer ein Existenzbedürfnis</i>
<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	Bedürfnisse können nach dem Kriterium der Dringlichkeit und der Art der Befriedigung unterschieden werden.





Die Unternehmung Schmidt Spiele AG stellt Gesellschaftsspiele her.

a) Beantworten Sie folgende Fragestellungen zur Schmidt Spiele AG: (6) pro Frage zwei Punkte

	Frage	Antwort
1.	Formulieren Sie ein Produktziel für obiges Spiel.	Das Spiel soll so konzipiert sein, dass 2-8 Spieler mitspielen können.  Wir verwenden nur Plastik, da dies länger hält als Karton Kandidatenlösungen
2.	Formulieren Sie ein Marktziel für obiges Spiel.	Wir sprechen Jugendliche und Erwachsene zwischen 8-88 Jahren an. Wir wollen 3% Marktanteil an den Gesellschaftsspielen halten. Wir möchten unseren Umsatz um 10% steigern.
3.	Nennen Sie eine sinnvolle Verkaufsförderungsmassnahme, für dieses Gesellschaftsspiel	Beispielsweise:  Im Laden ein speziell beleuchtetes Gestell haben.  Berühmte Sportler im Laden spielen dieses Spiel mit Passanten.  Dem Spiel ein Los der Schweizer Lotterie begeben.

b) Ordnen Sie die folgenden Massnahmen durch Ankreuzen dem richtigen Bereich des Marketing-Mix zu. (6)

Produkt	Place	Promotion	Price	Massnahmen
X				Entwicklung eines neuen Logos.
		X		Wir bieten zwei Kartenspiele für den Preis von einem.
	X			Vertrieb findet über ausgewiesene Fachhändler statt.
X				Die Verpackung muss das Spiel vor externen Einflüssen wie Feuchtigkeit, Wasser, Hitze schützen.
			X	Unsere Preise sind stets etwas höher als die der Konkurrenz.
		X		Wir unterstützen eine Krimiserie finanziell durch aktive Produkt-Plazierung.

**Aufgabe 3a Markt und Preise**

**4 Punkte**

Beschriften Sie die Achsen der untenstehenden Graphik. Fügen Sie nun die Angebots- und Nachfragegerade nach dem Gesellschaftsspiel «Mensch ärgere Dich nicht» ein. Bezeichnen Sie die Angebotsgerade mit „A“ und die Nachfragegerade mit „N“. Markieren Sie den Gleichgewichtspreis und schreiben Sie diesen an.

Achsenbeschriftung 1; Angebot 1, Nachfrage 1, Gleichgewichtspreis 1 Punkt.



**Aufgabe 3b Markt und Preise**

**4 Punkte**

Die nachfolgenden Fragen beziehen sich auf die Aufgabenstellung 3a.  
Kreuzen Sie nachfolgend die korrekte Antwort an: (2)

Das Angebot an diesem Gesellschaftsspiel ist :       elastisch       unelastisch (1)

Die Nachfrage nach diesem Gesellschaftsspiel ist :       elastisch       unelastisch (1)

Angenommen diese Art von Gesellschaftsspiel fördert die Sozialkompetenz und wird deshalb vermehrt genutzt.  
Welche Gerade verschiebt sich in welche Richtung?(2)

- Die Angebotsgerade verschiebt sich nach:       links       rechts
- Die Nachfragegerade verschiebt sich nach:       links       rechts

**Aufgabe 4a Kaufvertrag**

**11 Punkte**

4a.1) Die Schmidt Spiele AG offeriert an Fachhändler im Online-Katalog 100 Stück dieses Spiels für je CHF 12.50.- (2)

Kreuzen Sie die richtige Antwort an:

- es handelt sich um ein verbindliches Angebot
- es handelt sich um ein unverbindliches Angebot.

4a.2) Das Spielwarengeschäft Frank Karl Weber bestellt auf dem Online-Katalog 50 Spiele für insgesamt CHF 625.-(2)

Kreuzen Sie die richtige(n) Antwort(en) an:

- die Bestellung ist ein unverbindlicher Antrag und die Online-Offerte ein unverbindliches Angebot
- die Bestellung ist ein verbindlicher Antrag und die Online-Offerte ein unverbindliches Angebot (X)
- die Bestellung ist ein unverbindlicher Antrag und die Online-Offerte ein verbindliches Angebot
- die Bestellung ist ein verbindlicher Antrag und die Online-Offerte ein verbindliches Angebot

4a.3) Wer muss die Transportkosten bezahlen, wenn vorgängig nichts vereinbart wurde? Geben Sie auch den entsprechenden Gesetzesartikel an. (3)

- Franz Karl Weber
  - Schmidt Spiel AG
  - muss vor Gericht entschieden werden (1)
- Gesetz: OR (1) Art. 189 (1) oder OR 74 Abs.2 Ziff. 2

4a.4) Drei Wochen nach der Lieferung der Schmidt Spiele AG an das Spielwarengeschäft Franz Karl Weber AG stellt sich heraus, dass die Spielfiguren des Spiels «Mensch ärgere Dich nicht» ihre Farbe sofort verlieren, wenn Sonnenlicht auf sie scheint. Kann sich das Spielwarengeschäfte Franz Karl Weber AG bei der Schmidt Spiel AG schadlos halten? Begründen Sie Ihre Antwort mit dem entsprechenden Gesetzesartikel. (4)

(1) ja; wenn es sofort rügt (1)

nein , weil \_\_\_\_\_

Gesetz: OR Art. 201 (1) Abs. 3(1)

**Aufgabe 4b Kaufvertrag**

**4 Punkte**

Kreuzen Sie an, ob die folgenden Aussagen richtig ( R ) oder falsch ( F ) sind.  
Falschaussagen sind nicht zu korrigieren.

R	F	
<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	Wenn eine Privatperson in einem Fachgeschäft ein neues Radio kauft, kann die gesetzliche Garantiedauer von zwei Jahren beliebig verkürzt werden.
<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	Wenn ein Industrieunternehmer eine Maschine für den internen Gebrauch kauft, handelt es sich dabei um kaufmännischen Verkehr.
<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	Wenn ein Händler Waren mit Liefertermin im Monat März kauft, handelt es sich dabei um ein Mahngeschäft.
<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	Beim Fixgeschäft im kaufmännischen Verkehr hat der Käufer im Fall eines Lieferverzugs gemäss Gesetz keine Anzeigepflicht, wenn er auf die Kaufsache verzichten will.

**Aufgabe 5 Einzelarbeitsvertrag**

**7 Punkte**

Sabina ist im siebten Dienstjahr. Aufgrund einer lang geplanten Weltreise kündigt sie ihr Arbeitsverhältnis bei der Schmidt Spiele AG am 9. März 2019.

a) Wann endet das Arbeitsverhältnis gemäss Gesetz? (3)

Datum: Ende Mai 2019 (1)

Gesetz: OR (1)

Art. 335c Abs. 1 (1)

b) Angenommen Sabina wird vom 26. April bis 8. Mai 2019 krank. Arztzeugnis vorhanden. Wann endet das Arbeitsverhältnis? (3)

Datum: Ende Mai 2019

Gesetz: OR (1)

Art. 335c Abs. 1 (1)

f) Nehmen Sie zu folgender Aussage Stellung:

«Überstunden sind auf Verlangen des Arbeitgebers jederzeit zu leisten.» (1)

ja, die Aussage trifft zu.

nein, die Aussage trifft nicht zu.

**ENDE**